

Informationsveranstaltung 31.10.2025

1. Fehlende Kostenübernahmen im Bereich der WfbM

Bezug zu FAQ, Nr. 1.2:

Um effizienter in der Fallbearbeitung zu werden und hausinterne Schnittstellen zu reduzieren wurden neben der Einführung von LISSA zum 01.07. auch organisatorische Veränderungen umgesetzt. So wurden z. B. zwei Eingliederungshilfereferate zusammengelegt. Dies, aber auch die notwendigen Fallüberprüfungen und krankheitsbedingten Ausfälle haben dazu geführt, dass aktuell hier noch Rückstände bestehen.

In einer weiteren konzentrierten Aktion werden die nächsten 3-4 Wochen die Kostenübernahmen für Werkstätten priorisiert bearbeitet und Rückstände abgebaut.

2. Sozialversicherungsbeiträge (SV-Beiträge)

Bezug zu FAQ, Nr. 3.1:

Die SV-Beiträge können generell nicht im Voraus mit ausbezahlt werden, weil dem Bezirk Oberpfalz dieser Wert nicht bekannt ist.

Es besteht nunmehr die Möglichkeit, dass der SV-Beitrag im Voraus ausbezahlt werden kann, sofern uns ein Durchschnittswert aller ihrer Leistungsberechtigten (nicht pro Leistungsberechtigten!) mitgeteilt wird. Die Mitteilung des Durchschnittswertes für Ihre Werkstatt senden Sie bitte an folgende E-Mailadresse:
→ rechnungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Die Abrechnung der SV-Beiträge sollte (wenn möglich) viertel-, halb- oder jährlich erfolgen.

3. Zahlungsavis

3.1 Ausgabe im CSV-Format

Bezug zu FAQ, Nr. 2.1:

Der Softwareanbieter arbeitet derzeit an der Umsetzung zur Ausgabe des Zahlungsavis im CSV-Format. Nachdem der Entwicklungsvorgang hierzu noch in der Prüfung ist, gibt es hierzu leider noch keinen Sachstand oder Testmöglichkeiten. Eine Auslieferung für das Frühjahr 2026 angedacht (ca. April 2026).

Sobald Tests möglich sind, würden wir die Umsetzung gerne stellvertretend mit einzelnen Leistungserbringern prüfen wollen.

3.2 Falsche Personenzuordnung

Sofern auf dem AVIS „falsche Personen“ ausgewiesen werden, bitten wir um umgehende Kontaktaufnahme mit dem Fachreferat.

→ ReferatT@bezirk-oberpfalz.de

3.3 Sortierung

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Sortierung nicht durchgehend alphabetisch ist. Das Thema wird mit dem Softwareanbieter geklärt.

3.4 Formel- bzw. Berechnungsfehler

Es wurde bemängelt, dass programmseitig Rechen- bzw. Formelfehler gibt. Aufgrund unterschiedlicher Rechenwege im bisherigen und neuen Fachverfahren können Rundungsdifferenzen i.H.v. 1 Cent entstehen. Nach Rücksprache mit dem Softwareanbieter gibt es keine Möglichkeit den Rechenweg zu ändern, d.h. diese Rundungsdifferenzen können aktuell anderweitig nicht ausgeglichen werden.

3.5 Datenportal zum Abruf der Zahlungsavise

Es wird durch den Bezirk Oberpfalz nochmal geprüft, ob die Zugänge für das Datenportal reduziert werden können. Derzeit erfolgt pro Standort ein separater Zugang.

Ebenso wird derzeit geprüft, ob eine Benachrichtigungsfunktion für neu eingestellte Zahlungsavise möglich ist.

4. Ausbildungsförderungsgeld (AföG)

[Bezug zu FAQ, Nr. 4.1:](#)

Die Werkstätten werden gebeten, regelmäßig eine Auflistung ihrer Beschäftigten zu übersenden, deren Arbeitsentgelt langfristig bzw. dauerhaft über 351 Euro liegen wird.

→ rechnungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

5. Fahrtkosten

Bei den Fahrtkosten wurde zurückgemeldet, dass diese mal bezahlt werden und manchmal nicht. Um das Problem identifizieren zu können, benötigen wir eine Aufstellung oder den konkreten Einzelfall.

→ rechnungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Die Fahrtkosten für Fahrlinien werden auf Basis der letzten Fahrtkostenfestsetzung als kalendertägliche Fahrtkostensätze im Voraus ausbezahlt. Darin enthalten ist auch der Fremdfahrdienst der für eine Buslinie eingesetzt wird und Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel.

Andere Fahrtkosten durch private Anbieter (z. B. Taxiunternehmen) außerhalb der Fahrlinie werden nach Rechnungsstellung bezahlt.

Fahrtkosten für Werkstattgänger, die mit ihrem eigenen PKW in die Werkstatt fahren, werden zwischen dem Bezirk und der leistungsberechtigten Person

abgerechnet. Hierfür wird von den Werkstätten wie bisher eine Anwesenheitsliste benötigt.

6. Liquiditätsprobleme

Bezug zu FAQ, Nr. 3.1 (2. Absatz bezieht sich hier aber nur auf finanzielle Probleme aufgrund der fehlenden SV-Beiträge in der Vorauszahlung, was durch Nr. 2 behoben sein sollte).

Sollte die derzeitige Umstellungsphase zu ernsthaften Liquiditätsproblemen führen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Bezirk Oberpfalz. Frau Magin bzw. Frau Dr. Mülder stehen Ihnen hierfür als Ansprechpartner zur Verfügung.

7. Übergange in die Werkstatt und aus der Werkstatt heraus

Beim Übergang vom Berufsbildungsbereich (BB) in den Arbeitsbereich (AB) und beim Wechsel vom Arbeitsbereich in die Förderstätte (FöSt) benötigt der Bezirk Oberpfalz eine frühestmögliche Information, damit die Veränderung schnellstmöglich im Zahlungsfluss berücksichtigt werden kann.